
hkk mit solidem Halbjahresergebnis

Focus Money bewertet Finanzkraft der Krankenkasse als ‚extrem stark‘

Bremen, 23.08.2013: Für das erste Halbjahr 2013 vermeldet die hkk Erste Gesundheit einen Überschuss von gut 5,6 Millionen Euro. Auch wenn das Ergebnis unter dem des Vorjahres liegt, zeigt sich hkk-Vorstand Michael Lempe hoch zufrieden: „Wir haben auf die Rekordüberschüsse der Vorjahre reagiert, indem wir die Extraleistungen für unsere Versicherten massiv ausgebaut haben. Zusätzlich haben wir die Beitragsrückzahlung an unsere Mitglieder für 2013 von 60 auf 100 Euro erhöht.“ Beide Entscheidungen haben erheblich zum Rückgang des Überschusses beigetragen.

Darüber hinaus ist auch die von der hkk erwartete Steigerung der allgemeinen Leistungsausgaben eingetreten: So verzeichnet die hkk im ersten Halbjahr 2013 Leistungsausgaben von rund 381 Millionen Euro und damit acht Prozent mehr als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Besonders markant sind die Kostensteigerungen im Bereich Krankengeld (+10,8 Prozent) und bei den ärztlichen Behandlungen (+11,9 Prozent), wobei letztere nicht nur auf Honorarsteigerungen zurückzuführen sind, sondern auch auf Mehrausgaben durch den Wegfall der Praxisgebühr. Trotz der steigenden Ausgaben bleibt die Maximalrücklage der hkk in vollem Umfang erhalten.

Focus Money: hkk mit Bestnote

Die hohe Finanzkraft der hkk wird auch in Ausgabe 34/2013 des Verbrauchermagazins Focus Money bestätigt: Im aktuellen Krankenkassenranking erreicht die hkk mit 96,7 von 100 möglichen Punkten zusammen mit nur drei weiteren Kassen die Bestnote ‚extrem stark‘. Bewertet wurden unter anderem Liquidität, Nettovermögen, Beitragsentwicklung und Verwaltungskosten sowie Mitgliederentwicklung und finanzielle Transparenz.

Zu dem hervorragenden Ergebnis beigetragen hat auch, dass die hkk ihren Mitgliedern seit 2009 jährlich einen Teil der Beiträge zurückzahlt. Für 2013 wurde diese sogenannte hkk Dividende sogar von 60 auf 100 Euro erhöht. Darüber hinaus beabsichtigt die hkk, die erhöhte Beitragsrückzahlung an die Mitglieder für 2014 beizubehalten und ihren Leistungsumfang weiter auszubauen.

Ansprechpartner für die Presse:

hkk Erste Gesundheit, Martinistr. 26, 28195 Bremen

Pressestelle: Holm Ay, Tel 0421.3655-1000, Maike Kromminga, Tel 0421.3655-3177

Email: presse@hkk.de ; www.hkk.de

Über die hkk Erste Gesundheit: Die hkk zählt mit mehr als 360.000 Versicherten (darunter 260.000 zahlende Mitglieder), 27 Geschäftsstellen und 2.000 Servicepunkten zu den 20 größten bundesweit geöffneten gesetzlichen Krankenkassen. Als erste Kasse in Deutschland zahlt sie ihren Mitgliedern bereits seit 2009 jährlich Beiträge zurück; für 2013 beträgt diese **hkk-Dividende 100 Euro**. Sie soll auch 2014 beibehalten werden.

Gleichzeitig erweitert die hkk ihr breites Angebot an **Extraleistungen**: So können sich Versicherte die Kosten für Naturarzneimittel, Osteopathie (ab Oktober 2013), erweiterte Schwangerschaftsvorsorge und sportmedizinische Untersuchungen erstatten lassen. Vergünstigte private Zusatzversicherungen der LVM ergänzen das Angebot.

Gute Noten erreicht auch die **hkk-Servicequalität**: 2013 vergab der TÜV Nord die Wertung „gut“, das M+M Versichertenbarometer die Note 1,73 für die Kundenzufriedenheit.

Die hkk wurde 1904 gegründet und gehört zum Verband der Ersatzkassen (vdek). Mehr als 700 Mitarbeiter in Bremen und Oldenburg betreuen ein Ausgabenvolumen von 846 Mio. Euro bei Verwaltungskosten, die deutlich unter dem Branchendurchschnitt liegen.

Als Arbeitgeber bietet die hkk zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten und fördert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Gleichzeitig fühlt sie sich einem nachhaltigen Umgang mit den Umweltressourcen verpflichtet.